



DEINE SPENDE.  
DEIN STÜCK VOM TOR.



7:1 – DEINS! Deine Spende. Dein Stück vom Tor.

## So kommt das 7:1-WM-Tor nach Deutschland

Drei Fragen an Burkard Kömm, Geschäftsführer DAHW *Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe e. V.*

**Herr Kömm, das 7:1-Tor aus dem legendären WM-Halbfinalspiel Deutschland-Brasilien 2014 kommt nach Deutschland, um dort Gutes zu tun. Wie kam es dazu?**

Die Idee entstand bei einer gemeinsamen Osterreise von unserer ehrenamtlichen Präsidentin, Gudrun Freifrau von Wiedersperg, und mir nach Brasilien. Wir flogen übrigens mit dem „Siegerflieger“, der Lufthansa-Maschine, mit der die deutsche Nationalmannschaft als Fußball-Weltmeister 2014 aus Brasilien zurückkehrte – ein Zufall?

In Brasilien wollten wir Projekte besuchen und hatten verschiedene offizielle Termine. Einer davon war die Feierlichkeit zum 60-jährigen Jubiläum der DAHW in Brasilien, die der deutsche Honorarkonsul Victor Sterzik gemeinsam mit und für uns ausrichtete. Die Feier fand in Belo Horizonte statt, dem damaligen Austragungsort des 7:1-WM-Spiels. Dort hat die DAHW ihr Brasilien-Büro. Bei der Jubiläumsfeier kam uns dann im Gespräch mit dem Honorarkonsul und dem Stadion Estádio Mineirão, wo das WM-Halbfinale damals stattfand, der Gedanke, mit dem WM-Halbfinaltor etwas Gutes zu tun.

## Das Tor soll also zum „Tor der Hoffnung“ werden?

Genauso ist es. Gemeinsam mit dem Stadion Estádio Mineirão wollen wir aus dem Spendenerlös soziale Projekte für Kinder und Jugendliche im Umfeld des Stadions umsetzen. Denn hier leben besonders viele von Armut betroffene Mädchen und Jungen. Sie sind akut bedroht von Hunger, Krankheiten und Gewalt. Viele von ihnen gehen nicht zur Schule. Die Idee hinter unserer Spendenaktion „7:1 – DEINS“ ist ganz einfach: Jeder der ersten 8.150 Spender, der auf [www.7zu1-deins.de](http://www.7zu1-deins.de) 71 Euro und mehr spendet, erhält ein Stück des Original-Tornetzes.

## Und wie genau kam das Tor nun nach Deutschland?

Das Stadion Estádio Mineirão hat uns das Original-Tor inklusive Netz am 5. Juni in Belo Horizonte als großer Akt der Freundschaft übergeben. Nun reist das Tor weiter nach Deutschland und wird nach der WM im Deutschen Fußballmuseum in Dortmund ausgestellt. Es handelt sich dabei übrigens um das Tor, auf das die deutsche Mannschaft in der ersten Halbzeit schoss und fünf Treffer landete. Das zweite Tor bleibt in Brasilien und wird im Fußballmuseum in Belo Horizonte ausgestellt.

## Pressebüro 7:1 – DEINS!

i.A. DAHW  
*Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.*

Telefon 030 29 77 24-26  
Telefax 030 29 77 24-19  
E-Mail [presse@7zu1-deins.de](mailto:presse@7zu1-deins.de)  
Internet [www.7zu1-deins.de](http://www.7zu1-deins.de)

**Spendenkonto** Sparkasse Mainfranken Würzburg  
**IBAN**  
DE35 7905 0000 0000 0096 96  
(BIC BYLADEM1SWU)  
Stichwort: 7zu1

Vereinsregister-Nr. 19  
Amtsgericht Würzburg

USt.-IdNr. DE273371392  
Gerichtsstand: Würzburg

**Ehrenamtlicher Vorstand / Hon. Management Board**  
Gudrun Freifrau von Wiedersperg, Präsidentin  
Patrick Miesen, Vizepräsident  
Peter Hofmann, Finanzvorstand  
Jochen Schroeren, stellv. Finanzvorstand  
Prof. Dr. August Stich, medizinischer Berater

**Ehrenamtlicher Aufsichtsrat / Hon. Supervisory Board**  
Jürgen Jakobs, Vorsitzender

**Geschäftsführer / Chief Executive Officer**  
Burkard Kömm

**Member of ILEP**  
(International Federation of Anti-Leprosy Associations)



DAHW *Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.*

GLRA *German Leprosy and TB Relief Association*

[www.dahw.de](http://www.dahw.de)

**7:1  
DEINS!**

DEINE SPENDE.  
DEIN STÜCK VOM TOR.

MINEIRAO



---

### **Spendenaktion „7:1 – DEINS!“**

„7:1 – DEINS! Deine Spende. Dein Stück vom Tor.“ ist die Spendenaktion der DAHW *Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe e. V.* mit dem Originaltor aus der ersten Halbzeit des WM-Halbfinals vom 8. Juli 2014, bei dem Deutschland gegen Brasilien 7:1 gewann. Das Stadion Estádio Mineirão in Belo Horizonte hat der DAHW das Tor am 5. Juni 2018 in Brasilien als große Geste der gegenseitigen Freundschaft und Verbundenheit für einen guten Zweck geschenkt und so die Spendenaktion erst möglich gemacht. Die ersten 8.150 Spender, die auf [www.7zu1-deins.de](http://www.7zu1-deins.de) mindestens 71 Euro spenden, erhalten als Dankeschön ein Stück des Original-Tornetzes. Der Spendenerlös kommt Projekten für sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche in den Armenvierteln von Belo Horizonte zu Gute. Das Tor soll zukünftig im Deutschen Fußballmuseum in Dortmund ausgestellt werden.

**Mehr Informationen auf [www.7zu1-deins.de](http://www.7zu1-deins.de), per Telefon unter (0) 30/297724-26 oder per E-Mail an [info@7zu1-deins.de](mailto:info@7zu1-deins.de).**